



Der Bau unseres Lichtmastanhängers (LIMA)

Entstehungsgeschichte

- Spende eines Notstromaggregats (Fabr. Kirsch, Bj. 1975) mit Notstromsteuerung durch Wolfgang Schreiber.
- Beschaffung eines KatS-Anhängers (Bj. 1966) der FFW Ispringen und eines Lichtmasts der BF Stuttgart durch Kommandant Bernd Straile.
- Umbau des Anhängers mit der Instandsetzung des Aggregats durch die Abt. Mühlhausen mit einem Arbeitsaufwand von 340 Stunden.
- Die Gesamtkosten des Umbaus von 5000 € wurden durch die Kameradschaftskasse mit 3600 € und die Stadt Mühlacker mit 1400 € getragen.
- Indienststellung im Oktober 2005.



Beladung

- Notstromaggregat 6,4 kW/8 kVA, 230/400V mit Deutz Dieselmotor
- Lichtmast: h = 7,5 m, 2x 2000 W Halogenstrahlern, 360° drehbar
- Lichtstativ: h = 5 m, bis zu 4x 1000 W Halogenstrahlern
- 3x 30 m Kraftstromkabel 400 V/16 A
- 2x 40 m Lichtstromkabel 230 V/16 A
- Verkehrsleitkegel, Kleinstative, Gehörschutz, Werkzeug, Pulverlöscher

